

Zwei Frauen, zwei Lebensträume und ein mitreißendes Abenteuer

Die 47-jährige Margery Benson arbeitet als Hauswirtschaftslehrerin, ist groß, korpulent, unbeholfen, mit lilafarbenem Kleid und vernünftigen Schuhwerk - kurzum: eine alte Jungfer wie aus dem Bilderbuch. Durch ihre Begegnung mit Enid Pretty, eine blondgefärbte Quasselstrippe mit Rechtschreibproblem und Pompon-Sandalen, wird Margery aufgerüttelt. Sie will mehr vom Leben. Schon lange hegt Margery einen Traum: den goldenen Käfer in Neukaledonien zu finden, den ihr Vater ihr einst in einem Naturkundebuch gezeigt hat. Doch dieser Traum ist über die Jahre hinweg verblasst wie Margery selbst. Bis an einem Londoner Morgen alles anders wird. Kurz darauf findet sich Margery auf einem Dampfer nach Australien wieder, an ihrer Seite Enid.

Die plapperhafte Sexbombe ist nicht gerade das, was Margery sich als seriöse Begleitung auf ihrer Expedition vorgestellt hat. Doch Enid weiß zu überraschen. Auch sie hat ein Geheimnis und verfolgt mit Leidenschaft ihre Träume. Zusammen begeben sich die beiden ungleichen Frauen in ein Abenteuer, das die kühnsten Erwartungen übertrifft. Die Fahrt in die Fremde wird für Margery, ebenso für Enid zu einer Reise zu sich selbst und zu wahren Glück. Sie stellen sich verschiedensten Herausforderungen, lernen einander besser kennen und werden schließlich zu Freundinnen fürs Leben. Doch ihrer Forschung droht ein schlimmes Ende: Sie werden von einem stark traumatisierten, gestörten Kriegsveteran verfolgt. Und der ist zu allem entschlossen ...

Literatur zum Verlieben - in Rachel Joyces (Hör-)Büchern stecken Emotionen pur. Diese kommen einer Verführung für alle Sinne gleich. Beim Lauschen von "Miss Bensons Reise" bleibt kein Auge lange trocken. Denn hier erfährt man Unterhaltung fürs Herz. Gabriele Blum macht die Story zu einem unvergleichlich schönen Erlebnis. Bei ihren Lesungen ist es beinahe, als würde für einen Nachmittag lang die Welt stillstehen. Nichts scheint mehr zu zählen. Und man würde es nicht einmal merken, wenn eine Bombe neben einem explodiert. Von Blums Stimme wird einem gleich ab dem ersten Satz regelrecht schwindelig. Außerdem geht von dieser eine Sogkraft aus, der man sich partout nicht entziehen kann, auch nicht entziehen will. Absolut grandios!

Rachel Joyce ist eine Autorin von unfassbarem Schreibkönnen. Sie ist definitiv ein Ausnahmetalent unter den britischen Schriftstellerinnen. Ihre Romane sind noch nie dagewesene Meisterwerke der Erzählkunst, einfach nur wow, wow, wow. "Miss Bensons Reise" bedeutet das betörendste Glück, was man auf die Ohren kriegen kann. Sprecherin Gabriele Blum macht aus den knapp elf Stunden Spielzeit einen Genuss ohnegleichen. Es gibt kaum etwas Schöneres im CD-Player. Die Lesungen der Schauspielerinnen fesseln, berühren, überwältigen einen regelrecht. Definitiv ganz großes Gefühlskino!

Susann Fleischer 20.04.2021

Quelle: www.literaturmarkt.info